

# Der Umzugsspezialist Streff feierte 75-jähriges Bestehen

Am 3. Oktober feierte das traditionsreiche Umzugsunternehmen Streff in den modernen Lagerhallen in Windhof sein 75-jähriges Bestehen im Beisein von rund 300 geladenen Gästen, darunter auch Arbeitsminister François Biltgen sowie Familienangehörige des Gründers Albert Streff. Ein Programmpunkt des abwechslungsreichen Abends war die Scheckübergabe an die Vereinigung „Kids Care“. Anstelle von Geschenken hatte die Firma Streff um eine Spende für diese Vereinigung gebeten, mit deren Hilfe sie autistische Kinder in Luxemburg unterstützen will. „Kids Care“ wird die Hälfte der gesammelten Gelder, 5 000 € an die Vereinigung von Eltern, deren Kinder von Autismus betroffen sind, weitergeben.

Albert Streff gründete am 8. August 1928 die Firma Streff mit Sitz an der Arlonerstraße in Luxemburg: Der Betrieb beschäftigt drei Personen und verfügt über einen Lastkraftwagen. 1930 zieht das Unternehmen auf den „Boulevard Grande-Duchesse Charlotte“; 1954 wird Streff Mitglied in der bedeutendsten internationalen Partnerorganisation Fidi. Als Albert Streff 1970 das Unternehmen an die Firma Chorus veräußert, verfügt man über zwei Umzugswagen und einen Packwagen, die von vier Mitarbeitern bedient werden. Etwa 520 Umzüge werden pro Jahr durchgeführt.

1970 kauft Albert Chorus ein Grundstück in Strassen und lässt ein modernes Lagerhaus bauen, das 1972 in Betrieb genommen wird. 1975 übernimmt Frau Christa Chorus die Leitung des Betriebs, der mittlerweile elf Beschäftigte sowie fünf Fahrzeuge zählt.

Anfang der 80er Jahre erweist sich die von der Firma Streff eingeführte Containermethode als so erfolgreich, dass die Lagerkapazitäten nicht mehr ausreichen und neue Lagerflächen angemietet werden müssen. 1985 tritt Stefan Chorus als weiteres Familienmitglied in die Firma ein, die jetzt 18 Mitarbeiter und sechs Fahrzeuge zählt. 1991 wird die neue Lagerhalle mit 2 600 qm in Windhof eröffnet und 1993 ist Baubeginn für die einzige Lagerhalle für Stahlcontainer in Luxemburg. 1994 tritt Max Chorus in die Firma ein und übernimmt ein Jahr später die Direktion. Zu diesem Zeitpunkt beschäftigt man bereits 38



*Streff ist ein familiengeführtes Unternehmen. Insgesamt fünf Familienmitglieder arbeiten in der Firma: (v.l.n.r.) Lydia, Albert, Barbara, Max und Stefan Chorus.*

Mitarbeiter und verfügt über zwölf Fahrzeuge.

Die Aktenlagerung in Stahlcontainern wird zu einem erfolgreichen Unternehmenszweig. Die Vorteile der Containerlagerung für Haushaltsgüter werden immer besser vom Markt angenommen und die Nachfrage steigt stetig.

1998 wird ein weiteres Lager in Athus angemietet und der Personalbestand beziffert sich mittlerweile auf 43 Mitarbeiter, derweil der Fuhrpark 15 Wagen zählt. Außerdem stehen fünf Außenlifte zur Verfügung.

Im Jahr 2000 beginnt man mit dem Bau der multifunktionalen

Lagerhalle in Aubange, die ein Jahr später in Betrieb genommen werden kann. 2001 wird die „Security Box“ eingeführt, die einen sicheren Transport von hoch empfindlichen Gütern erlaubt. Im Jahre 2003 wird schließlich ein Großschredder zur Aktenvernichtung in Betrieb genommen; außerdem denkt man an einen weiteren Ausbau. Zur Zeit beschäftigt die Firma Streff 65 Mitarbeiter und 23 Fahrzeuge sind im Einsatz. Pro Jahr werden rund 4 000 nationale, internationale oder interkontinentale Umzüge ausgeführt. Die Lagerkapazität liegt bei 250 000 Kubikmetern.

afm



*Die Lagerhalle in Windhof/Capellen*